

139) Die Klage um den Leichnam Christi.

H. 6", Br. 4" 11"" d. Pl.

Nach *A. v. Dyck*. Der Leichnam ruht in der Mitte auf einem Stein mit dem Kopf gegen die Brust des links sitzenden Johannes. Maria streckt die Arme nach dem todten Sohn aus, ein kleiner Engel erfasst dessen Hand. Links unten im Rand „*van Dyck pinx.*“, rechts: „*C. W. Haller von Hallerstein d & f.*“

140) Amor und der junge Bacchus an der Weinkelter.

H. 7" 2"", Br. 5" 6"" d. Pl.

Nach *Rehberg*. Sie halten sich mit der einen Hand umschlungen und Bacchus mit der andern einen Thyrsusstab. Ein Tiger frisst von den Trauben. Der Wein fliesst aus der Kelter, die mit Basreliefs geziert ist, durch Löwenköpfe in zwei SchaaLEN. Ein Knabe trägt von rechts Weintrauben in einem Korb über dem Rücken herbei. Links an der Kelter stehen zwei antike Weinflaschen. Im Mittelgrund dieser Seite sind Frauen mit Weinlesen beschäftigt. Links unten im Rand: „*F. Rehberg pinx Romae*“, rechts: „*C. W. de Haller del & sculps.*“

I. Mit einer Anzahl weiblicher Köpfe im Unterrand.

II. Ohne diese Köpfe.

141. 142. 2 Bl. Marter in der Bastille.

H. 8" 3"", Br. 4" 4"" d. Pl.

In Aquatinta und ohne Haller's Namen. Zu einem Buch.

I. Vor der Unterschrift und Aquatinta.

141) In einem hangenden Käfich sitzt ein Mann. Rechts oben in der Kerkerwand eine Fensteröffnung und über der Ecke des Blatts die Bezeichnung S. 15.

142) In dem runden, unten spitz zulaufenden Loch eines grossen Steins steht ein Mann, dessen Hände oben angekettet sind. Links an der Kerkerwand ein Fenster. Oben rechts mit S. 12 signirt,